

TAGUNG:

HEIL- UND GEWÜRZPFLANZEN

ALTERNATIVKULTUREN IM BERGGEBIET?

DATUM

Mittwoch, 14.11.2007 9:00 – 12:00 Uhr

ORT

Fachschule für Land- und Hauswirtschaft
Dietenheim

BERUFSBILDUNG

22

LANDWIRTSCHAFT
HAUSWIRTSCHAFT

DIETENHEIM

Fachschule für Land- und Hauswirtschaft

I-39031 Dietenheim - Gänsbichl 2

T 0474 57 38 11

fs.mairamhof@schule.suedtirol.it

Der Anbau von Heil- und Gewürzkräutern stellt eine interessante und zukunftssträchtige Form der landwirtschaftlichen Produktion dar. Einerseits bietet sich die Möglichkeit, verkaufsfertige Produkte, vor allem im Lebensmittelbereich herzustellen und zu ver-treiben.

Der systematische Anbau von Pflanzen als Grundstoff einer weiteren, spezialisierten Verarbeitung wird bisher noch nicht betrieben.

Diese Tagung informiert über Anbauererfahrungen in anderen alpinen Regionen und die Verwendung von Heilpflanzen in der Komplementärmedizin.

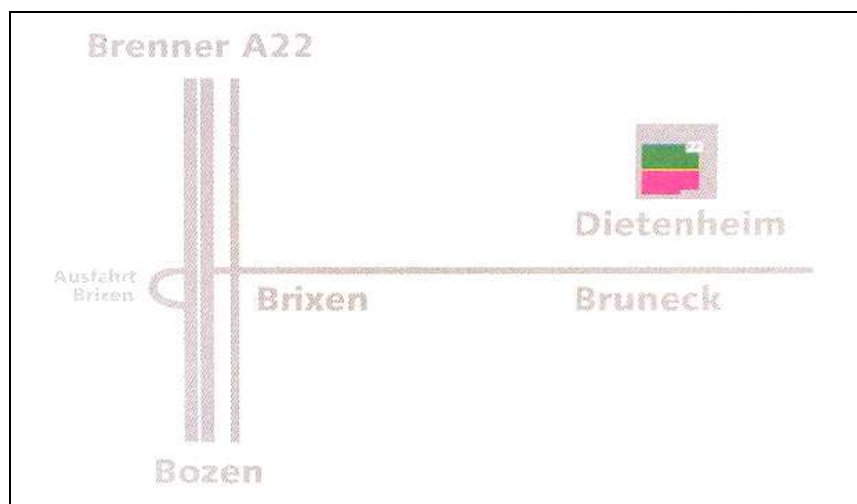
Referenten

Christoph Carlen, Dr. Ingénieur agronome, Forschungsanstalt Agroscope Changins-Wädenswil / Médiplant,
Zentrum Les Fougères, 1964 Conthey

E-Mail: christoph.carlen@acw.admin.ch; Tel. 027 345 35 13

Rudolf Gruber, Facharzt für Frauenheilkunde und Geburtshilfe, Akkupunktur,
Gesundheitszentrum an der Ahr,

39030 St. Georgen, Rienzfeldstrasse 41, Tel. 0474 409344



Beginn:

9:00 Uhr

Begrüßung

Juliane Gasser Pellegrini

*Direktorin der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft
Dietenheim*

Gewürz- und Heilpflanzen im Berggebiet, Erfahrungen aus der Schweiz

Dr. Christoph CARLEN

Agroscope Changins-Wädenswil ACW

Die Verwendung von Heilpflanzen in der Komplementärmedizin

Dr. Rudolf Gruber

Gesundheitszentrum an der Ahr

Diskussion

Moderation: p.a. Josef Auer

Veranstaltungsende:

12.00 Uhr